

Neues therapeutisches Zentrum im Norden

Hotel Hiertz erhält neue Bestimmung

Das bestbekannte Hotel Hiertz in Diekirch ist 2007 vom CHNP (Centre hospitalier neuro-psychiatrique) erworben worden. Hier wird in nächster Zukunft ein therapeutisches Zentrum für den Norden eingerichtet werden.

Ettelbrück/Diekirch - Eine neue Etappe der Dezentrierung verschiedener Zentren in Luxemburg ist somit eingeläutet worden. Mit der Fertigstellung des neuen Zentrums soll eine intensivere Arbeit mit den Patienten ermöglicht und eine Rehabilitation derselben gefördert werden.

Das therapeutische Angebot des neuen Zentrums wird sich um drei Hauptachsen drehen. So werden die Aktivitäten des alltäglichen Lebens wie Hygiene, Bettwäsche, Haushalt, Küche, Tagesaufteilung, Unterhalt usw. gefördert. Weiter werden spezifische Therapien wie Ergotherapie und andere angeboten. Nicht zu vergessen ist aber das Benehmen und die Einfügung in die Gesellschaft, der Respekt vor Mitmenschen und Umwelt sowie die Begleitung des Patienten nach „draußen“ mit Schwerpunkt auf Gesellschaft, Arbeit, Freizeit, Familie ...

Im therapeutischen Zentrum des Nordens wird den Patienten vorab ein „training à sec“, d.h.

durch Videos, Zeitschriften oder andere Unterstützungen, um das Leben nach der Rehabilitation zu bewältigen, angeboten. Anschließend kommt die praktische Phase, wo bereits Einkäufe getätigt werden oder die Kommunikation mit anderen geübt werden kann. In Zusammenarbeit mit den Patienten wird das therapeutische Angebot auf die spezifischen Belange der Patienten zugeschnitten.

Ziel dieses Angebotes für die

Patienten, welche alle wenigstens 18 Jahre alt sein sollen, ist die Stabilisierung, um ihnen das Wiedererlernen der sozialen Gepflogenheiten sowie mehr Autonomie zu vermitteln.

Rund um die Uhr werden die maximal zwölf Patienten des therapeutischen Zentrums des Nordens von Psychiatern, Psychologen, Ergotherapeuten und psychiatrischen Krankenpflegern betreut.

Das CTN (Centre thérapeuti-

que du Nord) weist eine voraussichtliche Investition von 2,2 Millionen Euro auf, die Eröffnung ist für Mai 2009 geplant.

In Zukunft sollen weitere Häuser dieser Art im Großherzogtum eröffnet werden. Das Konzept drängt sich im Rahmen der Eliminierung des Ettelbrücker „Hochhauses“ bis 2011 auf. Das Fazit dieser offenen und modernen Psychiatrie besteht darin, das CHNP in die Stadt und die Stadt in das CHNP zu integrieren. **m.b.**



Foto: Marc Bernard

Lange Zeit eines der besten Restaurants des Landes: das Hotel Hiertz in Diekirch